

Leitung

Univ.-Prof. Dr.-Ing. habil. Prof. E. h. Dr. h. c. mult.
Michael Schenk, Institutsleiter des Fraunhofer IFF und
Institutsleiter des Instituts für Logistik und Material-
flusstechnik ILM

Mitglieder des Programmbeirats des Fraunhofer-Instituts für Fabrikbetrieb und -automatisierung IFF

Prof. Dr. techn. Norbert Elkmann,
Robotersysteme
Dr.-Ing. Dirk Berndt,
Mess- und Prüftechnik
Dipl.-Ing. Holger Seidel,
Produktionslogistik und Fabriksysteme
Prof. Dr.-Ing. Klaus Richter,
Materialflusstechnik und -systeme
Prof. Dr.-Ing. Przemyslaw Komarnicki,
Konvergente Infrastrukturen
Prof. Dr. sc. techn. Schmucker,
Virtual Engineering
Prof. Dr.-Ing. Udo Seiffert,
Biosystems Engineering
Prof. Dr.-Ing. Fabian Behrendt,
Fraunhofer-Verbund Produktion

Veranstalter

Fraunhofer-Institut für Fabrikbetrieb und -automatisierung IFF

Institutsleiter

Univ.-Prof. Dr.-Ing. habil. Prof. E. h. Dr. h. c. mult.
Michael Schenk

Veranstaltungsort

Sandtorstraße 22 | 39106 Magdeburg | Deutschland
Telefon +49 391 4090-0 | Telefax +49 391 4090-596
ideen@iff.fraunhofer.de
www.iff.fraunhofer.de

Ansprechpartnerin

Dipl.-Ing. Sabine Conert
Telefon +49 391 4090-481 | Telefax +49 391 4090-93-481
sabine.conert@iff.fraunhofer.de

Anmeldung

www.iff.fraunhofer.de/de/nachwuchswissenschaftler.html

INDUSTRIE 4.0 – (R)EVOLU- TION DER PRODUKTION

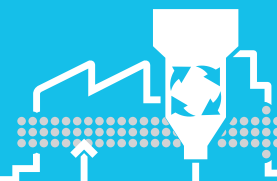
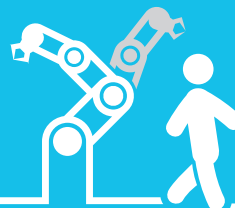


CALL FOR PAPERS
20. FORSCHUNGSKOLLOQUIUM
AM FRAUNHOFER IFF
23. NOVEMBER 2018



ANMELDEFRISTEN UND FORMALE ANFORDERUNGEN FÜR IHREN BEITRAG

100111000111100100
000101010101010101
0100001010101010101
1001110010101010101
000101010101010101
011001110101010101
1110110010101010101



Als »vierte industrielle Revolution« ist Industrie 4.0 als ein revolutionärer und zugleich logischer Wandel der Produktionstechnik und Meilenstein innerhalb der evolutionären industriellen Entwicklung zu verstehen. Das sich abzeichnende Zukunftsbild beinhaltet Kernelemente wie flexible Wertschöpfungsnetzwerke, das Nebeneinander geschlossener und offener Produktionsnetzwerke, das Entstehen von Geschäftsfeldern in der vernetzten Industrie und eine durch intelligente Assistenzsysteme geprägte Arbeitswelt.

Der Zukunftstrend kontinuierlich steigender Variantenvielfalt stellt Unternehmen aller Branchen hinsichtlich Planung und Steuerung der Wertschöpfungsprozesse vor große Herausforderungen. Diese zu meistern, erfordert die Entwicklung, Vermarktung und den Betrieb autonomer, selbststeuernder, wissensbasierter sowie sensorgestützter Produktions- und Logistiksysteme über alle Unternehmensfunktionen hinweg. Als Schlüsseltechnologie ermöglichen cyber-physische Systeme die Integration eingebetteter Informationstechnologie in Gegenstände, Materialien, Geräte sowie Logistik-, Koordinations- und Managementprozesse und auch Internetdienste. Unumgänglich sind in diesem Kontext bspw. Forschung und Entwicklung zu sicherer Mensch-Maschine-Interaktion, Smart Data und digitalen Geschäftsmodellen.

»Industrie 4.0 – (R)Evolution der Produktion« ist das Thema des 20. Forschungskolloquiums.

Sie als interessierte Studierende und Mitarbeitende des Fraunhofer IFF, des Instituts für Logistik und Materialflusstechnik ILM sowie der gemeinsamen Kompetenzzentren mit der Otto-von-Guericke-Universität sind aufgerufen, Ihre Ideen, Erfahrungen und Ihr Wissen einem Fachpublikum vorzustellen. Nutzen Sie diese Möglichkeit des Austauschs und bewerben Sie sich mit aktuellen oder bereits abgeschlossenen Forschungsarbeiten. Seien Sie Impulsgeber für Forschung und Entwicklung zum Thema Industrie 4.0!

Nach der Bewertung der eingereichten Vorschläge entscheidet der Programmbeirat über deren Annahme. Angenommene Beiträge werden in einer Schriftenreihe zum IFF-Kolloquium veröffentlicht.

Univ.-Prof. Dr.-Ing. habil. Prof. E. h. Dr. h. c. mult. Michael Schenk,
Institutsleiter des Fraunhofer IFF und Institutsleiter des Instituts für
Logistik und Materialflusstechnik ILM

21. SEPTEMBER 2018

Einreichung Abstract

Es ist ein wissenschaftlicher Abstract von maximal 1 DIN A4-Seite und einem aussagekräftigen Bild einzureichen. Bitte beachten Sie die angegebenen Vorlagen für die Abstract-Erarbeitung unter »Hinweise für Ihr Referat«:

www.iff.fraunhofer.de/de/nachwuchswissenschaftler.html

19. OKTOBER 2018

Entscheidung über die Annahme

Der Programmbeirat berät über die Auswahl der Vorschläge. Die besten Vorträge werden in einer Schriftenreihe veröffentlicht.

23. NOVEMBER 2018

20. Forschungskolloquium am Fraunhofer IFF

Form und Umfang des Referats sollten der auf wissenschaftlichen Tagungen und Kongressen üblichen Form der Präsentation mit Folien und/oder Videosequenzen entsprechen. Der Zeitrahmen liegt bei max. 20 min Vortragszeit und 10 min für Fragen und Diskussion.

18. JANUAR 2019

Manuskriptabgabe

Es ist ein Manuskript von max. 6 DIN A4-Seiten mit Literaturverzeichnis und Bezug zu den wissenschaftlichen Arbeiten des Fraunhofer-Instituts für Fabrikbetrieb und -automatisierung IFF, des Instituts für Logistik und Materialflusstechnik ILM bzw. zu anderen Partnerinstituten der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg einzureichen. Literaturangaben gemäß der DFG bzw. DIN 1505, weitere »Hinweise für Ihr Referat« unter: www.iff.fraunhofer.de/de/nachwuchswissenschaftler.html